

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 4 400 4 750 5 000
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 300	1 400	1 400
Steuern	40	70	100
Krankenversicherung KVG <i>(ohne Prämienverbilligung)</i>	1 020	1 020	1 020
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	30	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	170	170	170
Elektrizität	100	100	100
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	2 970	3 110	3 140

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	700	750	750
Nebenkosten ²	100	100	110
	800	850	860

Persönliche Ausgaben

Person 1	Kleider, Schuhe	50	60	70
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld <i>(ohne Genussmittel)</i>	100	100	140
Person 2	Kleider, Schuhe	50	60	70
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld <i>(ohne Genussmittel)</i>	100	100	140
Kind	Kleider, Schuhe	50	60	70
	Sackgeld <i>(siehe Richtwerte "Sackgeld")</i>	20	20	20
		370	400	510

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Augen-, Zahnkontrolle	70	70	70
Geschenke	20	30	40
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	40	60	70
Unvorgesehenes <i>(Reserve)</i>	40	80	110
	260	330	380

Verfügbare Betrag

Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, Streaming, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	0	60	110
	4 400	4 750	5 000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kind

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 5 500 6 000 6 500
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 500	1 600	1 700
Steuern	160	220	290
Krankenversicherung KVG <i>(ohne Prämienverbilligung)</i>	1 020	1 020	1 020
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	40	40
Telefonie, Internet, TV, Serafe	170	170	170
Elektrizität	110	110	110
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	3 310	3 470	3 640

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	800	800	800
Nebenkosten ²	110	110	120
	910	910	920

Persönliche Ausgaben

Person 1	Kleider, Schuhe	80	90	100
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld <i>(ohne Genussmittel)</i>	160	180	200
Person 2	Kleider, Schuhe	80	90	100
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld <i>(ohne Genussmittel)</i>	160	180	200
Kind	Kleider, Schuhe	80	80	80
	Sackgeld <i>(siehe Richtwerte "Sackgeld")</i>	20	20	20
		580	640	700

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Augen-, Zahnkontrolle	70	70	70
Geschenke	50	60	70
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	80	100	120
Unvorgesehenes <i>(Reserve)</i>	130	150	170
	420	470	520

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, Streaming, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	280	510	720
	5 500	6 000	6 500

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kind

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Budgetbeispiele für Familien mit 1 Kind

Diese Beispiele basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen → [siehe Seite 4](#)
Für eine persönliche Budgetplanung wenden Sie sich an eine unserer Beratungsstellen.

Einnahmen Netto pro Monat 7 000 8 000 9 000
ohne 13. Monatslohn

Fixkosten

Wohnen	1 800	2 000	2 200
Steuern	360	540	700
Krankenversicherung KVG (<i>ohne Prämienverbilligung</i>)	1 020	1 020	1 020
Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung	40	50	50
Telefonie, Internet, TV, Serafe	170	170	170
Elektrizität	120	120	120
Öffentlicher Nahverkehr	310	310	310
	3 820	4 210	4 570

Haushalt

Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke ¹	850	850	850
Nebenkosten ²	130	130	130
	980	980	980

Persönliche Ausgaben

Person 1	Kleider, Schuhe	120	140	160
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	220	260	300
Person 2	Kleider, Schuhe	120	140	160
	Coiffure, Freizeit, Taschengeld (<i>ohne Genussmittel</i>)	220	260	300
Kind	Kleider, Schuhe	90	90	90
	Sackgeld (<i>siehe Richtwerte "Sackgeld"</i>)	20	20	20
		790	910	1 030

Rückstellungen

Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt	90	90	90
Augen-, Zahnkontrolle	70	70	70
Geschenke	80	90	100
gemeinsame Freizeit, Schule, Lager	140	160	180
Unvorgesehenes (<i>Reserve</i>)	190	210	230
	570	620	670

Verfügbarer Betrag

Kinderbetreuung, berufsbedingte auswärtige Verpflegung, Zusatzversicherung VVG, Streaming, elektronische Geräte, Weiterbildung, Vorsorge, Haustiere, Sparen, Auto, Ferien usw.	840	1 280	1 750
	7 000	8 000	9 000

¹Nahrungsmittel und Getränke für Jugendliche ab 12 Jahren um CHF 50.– bis CHF 100.– erhöhen

²Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel, Entsorgungskosten, sonstige Kleinigkeiten, Coiffure Kind

Ausschliesslich für den privaten Gebrauch

© Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen ohne Genehmigung zum kommerziellen Gebrauch sind unter info@budgetberatung.ch kostenpflichtig erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.budgetberatung.ch.

Hinweise zu den Budgetbeispielen

Alle Angaben in den Budgetbeispielen basieren auf schweizerischen Durchschnittszahlen. Diese stammen einerseits aus Bundesstatistiken und Vergleichsportalen, andererseits basieren sie auf Erfahrungswerten des Dachverbandes Budgetberatung Schweiz.

Ziel der Budgetbeispiele ist es, eine Übersicht über grundlegende Ausgabenpositionen zu verschaffen, sie ersetzen jedoch nie ein individuelles Budget. Da die regionalen und kantonalen Unterschiede (v.a. bei den Mieten, Steuern und Krankenversicherungen) teilweise

enorm sind, haben wir diese in unseren Angaben nicht berücksichtigt. Bei den tiefsten Einkommensstufen diene uns das sozialhilferechtliche Existenzminimum als Orientierung.

Im Folgenden finden Sie Bemerkungen und Erklärungen zu einzelnen Budgetposten:

- **Wohnen:** Diese entsprechen ca. einem Viertel der monatlichen Netto-Einnahmen, können jedoch bis zu einem Drittel der Einnahmen ausmachen inkl. Nebenkosten (monatliche Akontozahlungen und Jahresabschlussrechnung). Je nach Situation sollten Sie über alternative Wohnmöglichkeiten nachdenken (WG-Zimmer, möbliertes Zimmer usw.), um die Mietkosten dem Budget anzupassen.
- **Steuern:** Deren Höhe ist abhängig vom Einkommen (inkl. 13. Monatslohn, Bonus usw.), vom Steuersatz des Bundes, der Wohngemeinde und des Kantons. Als Berechnungsgrundlage diene der durchschnittliche Steuerfuss von 287. Individuelle Abzüge für private Vorsorge, Gesundheitskosten, familienergänzende Betreuung, Berufsauslagen usw. sind nicht berücksichtigt.
- **Krankenversicherung:** Bei der Prämienangabe gehen wir lediglich von der Grundversicherung nach KVG ohne Unfalleinchluss (ausser bei Kindern) aus. Allfällige Prämienverbilligungen sind nicht berücksichtigt. Es lohnt sich, diese zur Entlastung des Budgets zu prüfen.
- **Hausrat-, Privathaftpflichtversicherung:** Die aufgeführten Beträge basieren auf dem Prämienumschnitt von verschiedenen Versicherungsanbietern.
- **Telefonie, Internet, TV, Serafe:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern und beinhalten keine Gerätekosten.
- **Strom:** Die aufgeführten Beträge basieren auf Durchschnittszahlen von verschiedenen Anbietern.
- **Öffentlicher Nahverkehr:** Die aufgeführten Beträge basieren auf den Tarifen verschiedener Verkehrsverbunde und setzen sich wie folgt zusammen:
 - pro Erwachsener: Abo Nahverkehr, Halbtax, Minimum an Einzelfahrten
 - pro Kind: Juniorkarte plus einige Einzelfahrten
- **Nahrungsmittel, alkoholfreie Getränke:** Hier werden keine Beträge für Auswärtsessen im Restaurant, für die Bewirtung von Gästen und für alkoholische Getränke aufgeführt.
- **Minimale Franchise, Anteil Selbstbehalt:** Diese entsprechen der Minimal-Franchise von CHF 300.– für Erwachsene und CHF 0.– für Kinder sowie einem kleineren Betrag für den Selbstbehalt.
- **Augen-, Zahnkontrolle:** Diese entsprechen der minimalen Pflege und Kontrolle der Zähne und Augen. Die Beträge beinhalten keine grössere Behandlungen oder Brillen und Linsen.